

Halle und Umgebung.

6. u. 11. 29. Juli.

Der Etat der Stadt Halle in den letzten 12 Jahren.

II.

Im ersten Artikel ist im wesentlichen von dem Haushaltsplan des Jahre 1913 die Rede gewesen, um dem Leser zunächst mit wenigen Strichen ein Bild von dem ganzen großen Gesamtbetriebe zu geben und von diesem aus rückwärts mit den Betriebszahlen der Vorjahre Vergleiche anstellen zu können.

Table with 2 columns: Year and Amount. Rows from 1901 to 1913 showing financial data.

Die Ueberüberschüsse der gewinnbringenden Unternehmungen (das sind: Gaswerk, Wasserwerk, Elektrizitätswerk, Schlachthof, Viehhof, fäbrt. Straßenbahn und Miete nebst Gewinnanteil von Stadtbahn-Unternehmen) sind von (1901) 664 653 Mfr. auf (1909) 996 345 Mfr. ziemlich gleichmäßig gestiegen, das Jahr 1910 brachte einen Rückgang auf 867 247 Mfr. Ueberübersch. der 1911 wiederum stieg auf 996 531 Mfr., 1912 auf 1 049 737 Mfr. und 1913 auf 1 103 230 Mfr.

Besonders Interesse dürfte weiter erregen das Kap. V des Etats: R Capital- und Schuldenverwaltung. Um dieses ist das Kapitel des Haushaltes, welches nachst der Volksschulverwaltung die höchsten Zuschüsse erfährt. Hier sind die Zuschüsse natürlich auch von Jahr zu Jahr gestiegen, aber nur bis 1911, von 1912 fällt erfreulicherweise die Kurve, und zwar von

Table with 2 columns: Year and Amount. Rows from 1901 to 1913 showing capital and debt management data.

Der Schuldendienst der Stadt zeigt also nicht nur eine gleichmäßige, sondern zugleich sogar eine günstige Wertentwicklung, eine Erleichterung, die nur in sehr wenigen Etats großstädtischer Verwaltungen anzutreffen sein wird und hoffentlich auch bei uns nicht nur vorübergehend ist.

Ganz neuartig sind ferner in Halle wie auch anderwärts die häuslichen Schulstufen gestiegen, nicht sowohl durch das neue Volksschulunterrichtsgesetz vom 28. Juli 1906, sondern auch durch Neueinrichtung von verschiedenen Schularten, z. B. des Reform-Realgymnasiums, der Frauenschule der Handwerker- und Gewerbeschule für Mädchen, der Gesamtschule der Stadt für die häuslichen Schulen beträgt zurzeit fast 2 1/2 Millionen, nämlich 2 477 055,75 Mfr. Um nicht zu ermüden, seien hier nur einige Kolonnen gegenübergestellt, und zwar die Zuschüsse des Gymnasiums, der Oberrealschule, des Lyzeums, der Mittel- und der evang. Volksschulen.

Table with 2 columns: Year and Amount. Rows from 1902 to 1913 showing school funding data.

Als eine Steigerung um nahezu 150 Proz. Im Jahre 1901 hatte das Gymnasium (ohne Vorstufe) 612 Schüler, ein Schüler kostete also der Stadt trotz seines Schulgeldes noch gegen 108 Mfr. (genau 107,57 Mfr.) jährlichen Zuschuß, der sich bei Einrechnung der 102 Vorzügler auf 82,11 Mfr. pro Kopf vermindert. Jetzt (1913) hat das Gymnasium 562 Schüler, ein Schüler kostet also jetzt der Stadt 204,19 Mfr. Zuschuß, bzw. bei Einrechnung der 264 Vorzügler 170,75 Mfr.

b. Die Zuschüsse, die die Oberrealschule erfährt, sind nicht wesentlich geringer, auch die Steigerung der Zuschüsse von 1901 bis 1913 ist ungefähr die gleiche, nämlich von (1901) 74 660 Mfr. auf (1913) 139 485 Mfr.

Die Oberrealschule hatte 1901 438 Schüler, auf einen Schüler entfiel also 1901 ein jährlicher Zuschuß von 170,46 Mfr., jetzt bei 886 Schülern beträgt der städtische Zuschuß 238,02 Mfr. pro Kopf.

Für das Reformrealgymnasium liegt erst eine Uebersicht von 4 Jahren vor, die Zuschüsse sind entsprechend der Entwicklung der Anstalt rasch gestiegen von (1910) 10 710 Mfr. auf (1913) 48 078 Mfr. d. i. zurzeit 172,32 Mfr. Zuschuß auf den Kopf jedes der 279 Schüler.

c. Der Haushaltplan des Lyzeums mit der Studienanstalt zeigt in den Jahren 1901—1905 ein fantastisches Bild mit durchschnittlich 21 000 Mfr. Zuschuß; erst 1906 zeigt eine geringe Steigerung ein auf 24 040 Mfr., die sich dann aber rasch und stark vermehrt auf

Table with 2 columns: Year and Amount. Rows from 1907 to 1913 showing Lyceum data.

also eine Steigerung auf mehr als das Vierfache! Bei 794 Schülerinnen entfällt zurzeit 109,77 Mfr. Zuschuß auf den Kopf.

Die größten Zuschußhöhen weisen natürlich die Volksschulen und die Mittelschulen auf. Diese seien deshalb auch hier nebeneinander gestellt. Die Stadt hatte reinen Zuschuß zu zahlen für

Table with 3 columns: School Type, Year, and Amount. Rows for Volksschulen and Mittelschulen from 1901 to 1913.

Auf den Kopf des einzelnen Schülers berechnet betrug der Zuschuß 1901 a) bei den Mittelschulen 30,39 Mfr., b) bei den evang. Volksschulen 41,87 Mfr., 1913 a) bei den Mittelschulen 77,49 Mfr., b) bei den evang. Volksschulen 83,26 Mfr. Das bedeutet also bei den Mittelschulen eine Steigerung des städtischen Zuschusses auf den Kopf des Schülers um mehr als 150 Proz. und bei den Volksschulen um 100 Proz.

Hierbei ist abermals der Französischen Stiftungen ehrende und dankbare Erwähnung zu tun, ohne deren Vorhandensein die städtischen Schulstätten und hauptsächlich auch die städtischen Schulen sehr viel höher sein würden; es werden zurzeit in den Französischen Stiftungen unterrichtet: a) in der Latina 578 Schüler, b) in der Oberrealschule 524 Schüler, c) im Oberlyzeum 101 Schülerinnen, d) im Lyzeum 386 Schülerinnen, e) in der Mädchen-Mittelschule 561 Schülerinnen, f) in der Vorstufe 272 Schüler, g) in der Knaben-Mittelschule 601 Schüler. Das sind also insgesamt 2983 Schüler beim Schulleitern, wozu, eine nicht zu unterschätzende Zahl!

Der Luftballon im Dienste der Wissenschaft.

Der Ballon „Orkhajnen“ des Sächsisch-Thüringischen Vereins für Luftfahrt Sektion Halle a. S. flog am 27. Juli in Bitterfeld zu einer aus den Mitteln des Aerophysikalischen Forschungsfonds Halle unterstützten Hochfahrt mit Herrn Privatdozent Dr. Wigand als Führer und Herrn Dr. W. Rothhöfer als Mitfahrer auf. Die Fahrt ging bei geringer Geschwindigkeit in südwestlicher Richtung auf Halle zu in fastenweisem allmählichen Anstieg. Bei Minus 21 Grad wurde dann nach vierstündiger Fahrt kurz hinter Halle eine Höhe von 6400 Meter erreicht. Leider mußte, obwohl die Sauerstoffanlage und die gesamte Apparatur aufs beste funktionierte, wegen eines nahen drohenden Gewitters ein plötzlicher Abstieg herbeigeführt werden. Der Entschluß, die Fahrt auf diese Weise vorzeitig abzubrechen, wurde den Hochfahrern sehr schwer, da mit dem verfügbaren Ballast noch eine erheblich größere Höhe hätte erreicht werden können. In 20 Minuten durchflog der Ballon 6000 Meter, ließ sich nach dem Erdboden abfangen und von hilfsbereiten Leuten am Schlepplapp zu sehr glatter Landung herabziehen. Es wurden bei dieser Fahrt neben meteorologischen Beobachtungen mit Erfolg Messungen der ultravioletten Sonnenstrahlung, der elektrischen Leitfähigkeit der Luft und der durchdringenden Strahlung zum erstenmal in solchen Höhen durchgeführt.

Ebenfalls zum Zwecke wissenschaftlicher Beobachtungen flog am Sonntag, den 27. Juli, von 6 Uhr morgens, der Ballon „Halle“ des Sächsisch-Thüringischen Vereins für Luftfahrt Sektion Halle a. S. e. R. unter Führung von Herrn Dr. Vierling mit den Herren Dr. Lange und Jenich von Füllplatz des Werkes Elektron II in Bitterfeld auf. Außer Messungen der Lufttemperatur und Feuchtigkeit wurden dabei Zählungen der Konzenstrationssterne und photographische Auf-

nahmen von Wolken vorgenommen. In langamer Fahrt, allmählich von der zunehmenden Sonnenstrahlung auf 1100 Meter gehoben, flog der Ballon nach Westsüdwest. Bald tauchte im Süden „Halle“ aus dem Dunst auf, blieb jedoch links liegen. Bei Letzting ging er über die Saale, weiter nach Gatzmünde und Oberdröbblingen am See. Leider machten sich bald die bekannten Vorboten eines Gewitters, die jäh aufsteigenden Wolkenfülle, bemerkbar, die der interessanten und gnußreichen Fahrt ein vorzeitiges Ende bereiteten. Schon um 3/4 Uhr landete der Ballon glatt bei Landgrafentoda, westlich von Querfurt.

Kaiser Friedrich und Geheimrat v. Bramann.

Auf nicht ganz alltägliche Art hat Kaiser Friedrich die Bekanntheit des jungen Wissenschaftlers Dr. Fritz Bramann gemacht, der während seiner späteren Erkrankung dazu berufen war, die Trachemomie auszuführen. In den „M. R. R.“ lesen wir darüber:

Am einem der letzten Julitage des Jahres 1886 hatte der Kronprinz einer militärischen Uebung auf dem Tempelhofer Felde bei Berlin beigewohnt. Auf dem Heimritt, den er, nur von einem Adjutanten begleitet, antrat, wollte er sich eine Zigarre anzünden. Bei dem wehenden Wind entzündete sich plötzlich die ganze Streichholzschachtel in seiner Hand und verursachte eine schmerzhaft Brandwunde an der linken Handfläche. Schon damals dachte der Kronprinz sofort an den berühmten ersten Chirurgen Berlins, Professor von Bergmann, und ritt ohne weiteren Aufenthalt mitten durch die Stadt schnurstracks nach der Bergmannschen Wohnung am Meranerberweg. Dort traf jedoch der vorausgehende Adjutant nur Sandwerker an, die zur Renovierung der Wohnung befehlt waren, und erhielt die Auskunft, der Herr Professor sei verreist. Man möge sich nach der chirurgischen Klinik in der Ziegelstraße wenden. Und weiter ging der Ritt des Kronprinzen durch die Straßen Berlins. Professor v. Bergmann hatte in der Tat einige Tage vor dem offiziellen Schluß des Semesters seinen Urlaub angetreten und die Leitung der Klinik seinem damaligen ersten Assistenten Dr. Pfeleisen übertragen. Dieser führte gerade den Studenten einen klinischen Operationsfall vor und war eben mitten in der Operation, als ihm die Ankunft des Kronprinzen gemeldet wurde. Er hielt es für seine Pflicht, erst die Operation zu Ende zu führen, und bot den zweiten Assistenten Dr. Bramann, den Chronofolger zu empfangen. Der kaum mittelgroße, aus Ostpreußen stammende junge Arzt stellte sich dem hohen Patienten sofort zur Verfügung und legte ihm alsbald einen schmerzstillenden Verband an. Am anderen Morgen mußte Dr. Bramann im kronprinzlichen Palais erscheinen und im Beisein des Leibarztes nach der Wunde sehen. Unter seinen geschickten Händen heilte die Wunde rasch und schmerzlos. Daher hatte der Kronprinz den jungen Assistenten noch in guter Erinnerung, als das Herzinfarktium die Entsendung Doktor Bramanns nach San Remo vorjahl, damit auf alle Fälle ein geschulter Chirurg in der Umgebung des Kronprinzen war, falls eine Operation erforderlich werden sollte. Und als Bromann vor die schwere und verantwortungsvolle Aufgabe gestellt wurde, die Trachemomie allein und ohne geübte Assistenten am Kronprinzen auszuführen, da hat er sie mit Meisterhaft und eifriger Ruhe ausgeführt.

Unsere Universität vor 100 Jahren.

Ueber das Anbrechen besserer Tage für die Hallische Universität berichtet der in Berlin seit April 1813 erscheinende „Preussische Correspondent“ am 6. November 1813 in Nr. 126:

„Halle. Unsere Universität wurde bekanntlich auf eine überraschende Art von der vorigen Preussischen Regierung aufgelöst. Nachdem der König Jerome aus seiner Zufriedenheit hatte verzichten lassen, teilte Napoleon hier durch nach Magdeburg, schimpfte sehr ungeschicklich auf die Stadt, als ihn deren Deputierten bewillkommen, auch auf die Regierung, daß sie die von ihm aufgehobene Universität hergestellt hätte. Das wurde nach Caffel berichtet, und da man eben keinen bereit hatte, der zur Ruhe der Stadt ersuchen werden konnte, so wurde die Universität zu ihrer Bestrafung aufgehoben.“

Das Königl. Preussische Gouvernement jenseits der Elbe hat den Professoren der Hallischen Universität mit Ausnahme einiger ihr Gehalt zugesichert und für Monat Oktober die Hälfte ausbezahlen lassen, nur eine Nationalregierung weiß es, wie viel Zeiten sich bemühen mußten, um Kreise von Gelehrten zusammenzubringen, wie unsere Universitäten sie darstellten und wie sorgsam unsere Zeit, die so viele Bildung der Wissenschaften hat übergeben müßten, in der Verwahrung aller Keime der Bildung sich zu zeigen Ulrich hat.“

Und am 15. Dezember 1813 bringt derselbe Correspondent in Nr. 148 die Kunde von der Wiedereröffnung der Universität mit folgenden knappen Zeilen:

„Halle, den 4. Dezember. Die hiesige Universität hat durch ein Publicandum erklärt, daß sie in Folge des Befehls S. R. Majestät unverzüglich ihre Wirksamkeit erneuern und vom 3. Januar k. Js. an die Vorlesungen eröffnen werde. Alle Besichtigungen der wissenschaftlichen Institute, welche verteilt werden sollten, sind noch unangefangt geblieben.“

Das Nachlöseverfahren von Fahrkarten bei der Eisenbahn hat jetzt eine durchgreifende Neuregelung erfahren. Während bisher Reisende, die so spät eintrafen, daß sie sich keine Fahrkarte mehr lösen konnten, ohne einen Ausweis vom Bahnhofsbeamten durch die Sperte gelassen

Advertisement for clothing: Boden-Mäntel, Capes, Röcke, Raglan-Mäntel, Loewendahls. Includes prices like M. 15.75, M. 10.75, M. 6.75, M. 5.75 and M. 12-21.00.





# Handel, Gewerbe und Verkehr.

**Vereinigte Thüringische Salinen vorm. Glencocks Salinen**  
Akt.-Ges. Die Generalversammlung, welche über den Ankauf von 4-300 000 Mk. Aktien des Internationals und entsprechende Herabsetzung des 2 1/2 Millt. 1877, betragenden Grundkapitals nochmals Beschluß fassen soll, wird auf den 15. August einberufen.

**Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlgebiet.** Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 23. Juli zur Verladung von Braunkohle, die in den Braunkohl-, Nasspreussischen und Braunkohlbezirk 6234 nicht gestellt - Wagen zu je 10 t Ladogewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lausitzer u. Zechpau-Pfisterwalder Bahn 4257 Wagen (nicht gestellt).

## Berliner Börse.

**(Eigener Fernsprechdienst)**  
23. Juli  
Gestützt auf die feste Haltung Wiens und in Erwartung eines baldigen Friedenschlusses am Balkan beliefte die Börse auch heute in fester Haltung. Diese fand einen guten Rückhalt in einem etwas günstiger lautenden Situationsbericht über die Lage der amerikanischen Eisenindustrie, der Besserung einzelner Metallpreise, besonders Kupfer, und dem sich infolgedessen geltend machenden Deckungsbedürfnis. Das Geschäft war auf einzelnen Marktsektoren lebhafter als am Vortage. Am Montanmarkt waren, wo im allgemeinen mässige Besserungen überwogen, waren besonders Phosphorkarten beliebt. In Rückwirkung hiervon profitierten später auch die anderen Werte dieses Gebietes. Schiffahrtaktien waren gut beauptet. Lebhafte umgesetzt bei anziehendem Kurs wurden wieder Hansa auf die Besserung am Frachtmarkt. Von Elektrizitätsaktien standen Licht und Kraft mehr beachtet. Von Nebenwerten profitierten Otavi von der Kupferhaus. Heimische Banken waren weiter vernachlässigt; dagegen erhielt sich für russische die gute Meinung. Kanada schwächten sich nach behaupteter Eröffnung ab auf die Mindererwartungen im Monat Juni.

Später nahm die Geschäftstätigkeit wieder überhand und die Kurse unterlagen bei unverändert fester Grundstimmung nur unbedeutenden Schwankungen. Tägliches Geld 2 1/2 Proz. und darunter, Geld einige Tage über ultimo 5-5 1/2 Proz. Die Sätze der Seehandlung waren unverändert.

### Produktenbörse

Von neuem eingetretene Regenfälle im Verein mit der kühleren Witterung bewirkten am Getreidemarkt bei trägem Geschäft eine leichte Beistigung, die die Preise für Brotgetreide um 1/4 Mk. anziehen liess. Hafer, besonders feine Sorten, waren hochgeht, so dass der Septemberrückgang mit Anziehen konnte. Mais und Rüböl hatten nur kleines Geschäft.

Anfangs-Kurse.		Schluss-Kurse.	
Weizen 23. 7. 28. 7.		Weizen 23. 7. 28. 7.	
Tendenz still		Tendenz fester	203.00
per Juli	203.00 203.00	per Juli	203.75 203.25
per September	203.00 203.00	per September	203.75 203.25
per Oktober	204.00 203.50	per Oktober	203.75 203.25
Roggen		Roggen	
Tendenz still		Tendenz still	174.50 173.50
per Juli	173.50	per Juli	174.50 173.50
per September	169.00 168.50	per September	169.25 169.00
per Oktober	169.25 169.00	per Oktober	169.25
Hafer		Hafer	
Tendenz still		Tendenz still	165.25
per Juli	165.50 165.75	per Juli	165.25
per September	165.50 165.75	per September	165.25
Mais, am. mix.		Mais, am. mix.	
Tendenz still		Tendenz geschäftl.	
per Juli	142.00	per Juli	142.00
per September	144.00 143.50	per September	144.00 143.50
Rüböl		Rüböl	
Tendenz geschäftl.		Tendenz geschäftl.	
per Juli	67.00	per Oktober	67.30 67.30
per Oktober	67.00	per Dezember	67.30

**Getreide-Erfahrungsmarkt-Notierungen.**  
Berlin, 23. Juli.  
Weizen per 1000 kg loco 203.00-207.00.  
Roggen per 1000 kg loco 169.  
Hafer per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen, pommerseh mecklenburger, märker, schlesischer, preussischer, pommers 177.00-191.00.  
Gerste per 1000 kg ab Bahn und frei Wagen inländische loco 168.00-176.00.

### Waren und Produkte.

**Leipziger Produktenbörse.**  
(Eigener Drahtbericht.)  
Lokopresse vom 23. Juli, mittags 1 Uhr.  
Die Preise verkehrten sich in Leipzig gegen bare Zahlung.  
Weizen per 1000 kg loco 193-199 Bzb., argont, 227-230 hbz., Cansas 231-236, russisch, 229-235 bzB., Manitoba 223-235 bzB., märkischer 187-202bzB. Tendenz ruhig.  
Roggen per 1000 kg netto inländischer 168-169, preuss 166-170, Cosener 167-168, Tendenz ruhig.  
Gerste per 1000 kg netto, Braugerste - -, Saalgerste - -, Mahl- und Futtergerste 145-175, Pommern - -, Hafer per 1000 kg netto inländischer 165-178, ausländ. 175-180, Tendenz ruhig.  
Mais per 1000 kg, neuer galizier, - -, runder 151-155, Unquanth 195-205, neuer Galizier, - -, Tendenz.

Raps per 100 kg 282-292 G.  
Raffinchen per 100 kg netto - - - - - hbz.  
Rüböl, flüssig, per 100 kg netto ohne Fass 66.70 hbz.  
Beht.

**Zucker**  
Magdeburg, 23. Juli. Kornzucker 88%, ohne Fass - - - - - SHIL.  
Nachprodukte ohne Sack - - - - - SHIL.  
Kornzucker I mit Sack - - - - - SHIL.  
Gemahlene Raffinade mit Sack - - - - - Gemahlene  
Melis mit Sack 18.77-18.50. SHIL. Rohzucker I. Produkt  
ranzio frei ab Bord Hamburg per  
Juli 8.90 G., 8.95 B. Okt.-Dez. 9.22 1/2 G., 9.27 1/2 B.,  
August 8.95 G., 8.97 1/2 B., Jan.-März 8.97 1/2 G., 9.42 1/2 B.,  
September 8.90 G., 9.05 B. Mai - - - - - 8.90 G., 9.32 1/2 B.  
Tendenz: Stetig. Wochenumsatz: 000 000 Ztr.  
Magdeburg, 23. Juli. Abend-Kurse. Juli 8.87 1/2, August  
8.92 1/2, Septbr. 8.97 1/2, Oktober-Dez. 9.20, Jan.-März 9.35,  
Mai 9.52 1/2. Tendenz ruhig.  
Hamburg, 23. Juli. Röhrenrohzeucker, 1. Produkt, Basis 88%  
Rendement neue Usance, frei ab Bord Hamburg  
Hamburg, 23. Juli. (Vorm.-Bericht.) Röhren-Rohzeucker  
1. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, frei ab Bord  
Hamb. per Juli 8.85, Septbr. 8.97 1/2, Okt.-  
Dez. 9.20 per Jan.-März 9.35, per Mai 9.55. Tendenz.

**Kaffee.**  
Hamburg, 23. Juli. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos  
per Sept. 47.75 G., per Dez. 48.75 G., per März 49.25 G., per Mal  
49.25 G. Beht.

**Flussschiffahrt auf der Saale.**  
Halle a. S., 23. Juli. (Mitgeteilt von der Reederei der  
Saale-Schiffer, Akt.-Gesellschaft, Halle a. S. Angekommen sind:  
Schlepper Nr. 237, Str. Franz Rohkohl, mit Stükgut, Nr. 906,  
Sr. H. Richter, mit Holz von Hamburg.  
Halle a. S., 23. Juli. (Mitgeteilt von den Vereinigten  
Elbeschiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft.) Vertreter:  
Richard Bastian, Halle. Angekommen sind: Schlepper  
Nr. 925, Strm. Brünning, und Nr. 349, Strm. Polland, mit Stükgut  
von Hamburg.

**Schloppschiffahrt auf der Elbe.**  
Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft, Akon a. d. Elbe,  
Akon 28, 29, 116, Str. Westphal, Nr. 8282, Sr. Kühne, Nr. 1190,  
Sr. Schüller, mit Stükgut von Hamburg, Kahn Nr. 211, Sr. Kreiseh,  
mit Stükgut von Berlin.

**Wasserstand der Saale.**  
Trotha, 23. Juni, abends 1.60 m, 29. Juli morgens 1.87 m.

**Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge**  
für das In- u. Ausland. Beste Informationen.  
Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe. **Telegr.-Adm. Friedmann.**

# Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig, Str. 12.

## Berliner Börse

Bankd., 6 1/2, Lomb., 7 1/2, Privatd., 4 1/2.

**Wochens.**  
Amerikan. Kurs 169.30  
do. lang. 169.30  
Brüssel Kurs 80.625  
Italien Kurs 75.75  
Kopenhagen 11.90  
Cheque auf London 20.468  
London Kurs 20.24  
do. lang. 20.24  
New York Sicht 81.08  
Cheque auf Paris 81.08  
Paris Kurs 80.90  
Schweiz Kurs 80.25  
Wien Kurs 80.25

**Griechen Monopol**  
do. Gold 1.76  
do. Silber 1.76  
Japaner von 1905 91.60  
Italiener 91.60  
Mexikaner gr. 90.10  
do. 100 93.50  
Oesterreich. Gold 81.75  
do. Kronen 81.75  
do. Silber 4 1/2  
do. 100 4 1/2  
Portugiesen ult. 3 1/2  
Rumänen amort. 03 98.90  
do. do. 90 98.90  
do. do. 90 98.90  
Russen 1880 88.75  
do. 1894 88.75  
do. 1902 88.75  
do. 1905 88.75  
Schweden 1898 88.75  
Serben amort. St.-Anl. 79.10  
Türk. Admin.-St.-Anl. 76.00  
do. do. 76.00  
Türkenlo, 400 Fr. 157.00  
4 Ungar. Gold gr. 83.70  
do. do. mittel. 83.70  
do. do. 83.70  
4 Ungar. Kronen 80.60  
3 do. Staatsr. 70.50  
3 do. Eisen-Str. 70.50  
6 Buenos-Aires 6 101.80

## Bank-Aktion.

Berg. Märk. Elberfeld. 7 144.00  
Berliner Handels-Ges. 6 159.00  
Berl.-Hyp.-Rk. Akt.-G. 6 107.80  
Com.-u. Disk.-Bank 6 107.80  
Darmst. Bk. Markt. 6 113.50  
Deutsche Bank 6 109.50  
Deutsche Lebensv. 6 243.50  
Disk. Command. Ant. 10 180.60  
Dresdner Bank 6 148.50  
Essener Credit 6 153.25  
Gothaer Grundb. 6 153.25  
Leipzig. Creditanst. 6 150.75  
Magdeburg. Bankverein 6 113.50  
Mitteldeutsche Bank 6 113.50  
Nationalb. C.-B. 6 174.50  
Oesterr. Creditanst. 10 113.75  
Petersburg. Disc.-B. 13 103.18  
Preuss. Bodenb.-B. 8 147.00  
do. Centr.-Bd.-Rk. 6 180.00  
Reichsbank 6 157.75  
Russ. B. f. ausw. Hand. 10 150.00  
Sächsische Bank 6 149.50  
Schaaffhaus Bank 6 109.00  
Wiener Bankverein 6 157.75

## Schluss-Kurse.

29. Juli 1913, nachmittags 3 Uhr.

Oester. Credit 129.50  
Berl. Handelsgesellschaft 129.37  
Commerz.-u. Discobank 114.12  
Deutsche Bank 129.50  
Discobank Commandit. 181.87  
Dresdner Bank 149.25  
Hamburger Bank 109.12  
Schaaffhaus Bankverein 109.12  
Petersburg. Ant. Handelsb. 109.75  
Russ. Bank f. ausw. Hd. 160.50  
Wiener Bankverein 149.00  
Lobek-Böchner 149.75  
El. Hoch- u. Untergrub. 119.97  
Schantung-Eisenbahn 119.97  
Oester. Staatsb. Franco 26.25  
Norddeutsche Lloyd 116.25  
Anatol. Eisenbahn 60% 176.50  
Baltimor. und Ohio J. 68.87  
Kaiserb. Eisenbahn 219.00  
Orientbahn Berlin-G. 176.50  
Ital. Meridionalbahn 113.25  
Ital. Mittelmeerbahn 180.50  
Panama Canal 189.00  
Luxemb. Frisco 187.50  
3% Deutsche Reichsanl. 74.20  
4% Chinesen v. 1908 107.75  
4% Japaner v. 1905 99.87  
4% Russ. Staatsanl. v. 1902 99.87  
4% Span. Anl. (Auss.) 107.75  
Türk. unifiziert v. 1903 135.00

## Geldsorten u. Banknoten.

Oesterreichische Noten 84.65  
Russische Noten 114.75  
Souveräne 20.25  
20 Francs-Stücke 18.25  
Amerikanische Noten 4.19  
Englische 11.90  
Dänische 11.25  
Eingelichte 20.425  
Französische 81.00  
Holländische 169.40  
Italienische 79.00  
Schweizer 81.10

## Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktionen und Prioritäten.

Halberst.-Blankenb. 81.75  
Halle-Hettstedt Akt. 86.25  
Lübeck-Büchen Akt. 81.75  
Schwanenb. 116.80  
Alig. Dombrowa Fr. 124.50  
Alig. Lokal- und Strassenbahn 81.75  
Hert. Hochbahn 122.80  
Hamb. Dombrowa Fr. 109.75  
Hamburg. Strassenb. 109.75  
Magdeburg. Strassenb. 109.75  
Franzosen ult. 7 180.25  
Lombard. u. Nordb. 291.10  
Baltimore und Ohio 6 98.00  
Canada Pacific 10 217.25  
Italien. Meridionalb. 5 116.80  
Luz. Prinz-Friedrich 6 156.00  
Halle-Hettstedt Obi 3 116.80  
4% Nordb. Werrab. 3 116.80  
4% Borm. Nordb. 4 91.80  
Gold-Obli. 4 83.50  
3% Dux-Prager 3 71.30  
2 1/2% Südöst. Lomb. 5 52.00  
4% Jw. Dombrowa Fr. 4 94.00  
3% Frankokausisch 3 70.00  
1 1/2% Anst. v. Riasen 3 70.00  
1 1/2% Widauk. 189 3 70.00  
3% Anst. v. Pr. 5 91.25  
3% Anst. v. Pr. 5 91.25  
3% Ital. Eisenb. Pr. 2 40  
4% do. Mittelb. Pr. 4 40  
1 Port. Eisenbahn 3 74.25  
Obi. 1889 3 74.25  
North. Pr. 1 1 49.00  
Lien 3 49.00  
St. Louis u. S. Fr. Ref. 4 70.00

## Industrie Aktien.

Akkumulat. Fabrik 25 389.75  
Akt.-Ges. f. Anilin 20 437.75  
Allg. Portl.-Zem.-F. 6 102.00  
Allg. Berl. Omnib.-G. 8 179.00  
Alig. Anst. f. Chem. 12 219.75  
Amsted. Papier 30 890.00  
Anglo-Kong. Guano 7 117.75  
Anst. Kohlenw.-G. 8 151.25  
Anst. f. v. A. 6 111.25  
Baer & Stein 27 418.25  
Bergmann, Elektr. 5 126.25  
Berl.-Anh. Maschin. 10 140.00  
Berl. Elektr. Tr.-W. 12 98.00  
Berliner Masch.-Bau 14 235.50  
Bernburg. Masch. 0 44.10  
Borsig. Bergw. 10 126.50  
Beton- u. Monierb. 13 146.00  
Bielefelder Masch. 18 187.00  
Bismarckhütte 0 152.00  
Böhm. Masch.-Bau 12 219.75  
Bohler & Co. 13 225.00  
Braunsch. Kohlenw. 11 225.00  
do. do. St.-Prior. 12 225.00  
Brenn. u. Eis. 13 225.00  
Budera 6 105.00  
Butske & Co. Metall 6 100.00  
Caroline Braunkohl 30 430.00  
Chem.-Fab. Ruckau 12 142.00  
Colner Bergw. 30 468.00  
Concordia Bergbau. 23 300.00  
do. do. Spinner 23 234.00  
Cottbus. Schacht 23 334.00  
Cottbus. Maschinen 3 181.00  
Crollwitz. Papierf. 0 181.00  
Dessauer Ges. 14 78.75  
Dösch. u. Polack 7 120.00  
Deutsch-Luxemb. 11 146.00  
Doeh. Elektr.-Bergw. 11 146.00  
Doeh. Gasglüh. 11 146.00  
Doeh. Kabelwerke 8 125.00  
do. Waffn. Muniz. 32 916.00  
Donnerm. schiff. nav. 18 31.00  
Draht-Str. 11 98.25

## Aktionen.

Sächsische Bente 3 75.00  
do. Staatsanl. 3 94.80  
Leipzig. Saalschl. 3 93.90  
do. do. 1904 3 94.10  
Kommunalt. f. Kgr. 6 108.00  
Sachsen-Anh. Sch. 3 91.00  
Manf. G. v. Ob. 4 97.80  
do. do. 1893 4 90.75  
do. do. 1897 4 91.10  
do. do. 1902 4 90.50  
do. do. 1908 4 91.10  
do. do. 1908 4 91.10  
do. do. 1911 4 92.25

## Deutsche Fonds- u. Staatspapiere.

Dtsche. Schatzanw. 4 98.40  
Deutsch. Reichs-Anl. 4 97.78  
do. 3% 3 97.78  
do. 4% 3 97.78  
Franz. Schatzanw. 4 98.50  
Preuss. Konsols 4 97.78  
do. 3% 3 97.20  
Bad. St.-Anl. 04.10.12 3 97.78  
Bayern. St.-Anl. 04.10.12 3 97.78  
Hamb. Staatsrente 3 91.60  
do. amort. 87-180 3 91.60  
Gr. Hess. 90 3 79.30  
do. 1890-1908 3 72.25  
Sächs. Staats-Rente 3 75.40  
Hess. 5, 0, 7 3 88.00  
do. 3 1/2, 10, 12, 18, 21, 29 3 88.00  
Berliner 1889-93 3 86.70  
Erfurt 1889, 1901 4 96.00  
do. do. 3 96.00  
Hallerstadt 1897 3 91.00  
Halle 1860 u. 2 cov. 3 91.00  
do. 1871, 1892 3 91.00  
Magdeburg 10 unamort. 3 96.50  
do. 1871-1902 3 93.00  
Mersburg 01.10.10 3 96.50  
Nannburg 97.00 cov. 3 96.50  
Kur-u. Neumark. alte 3 96.00  
do. Comm. 3 96.00  
Lentisch. Central 3 93.00  
do. do. 3 93.00  
Sächsische alte 3 75.00  
do. do. 3 75.00  
do. do. neue 3 75.00

## Ausländische Fonds.

Argentinier inn. gr. 4 94.30  
do. do. kl. 4 94.30  
do. Russ. 4 94.25  
Chinesen 1898 gr. 3 97.30  
do. kl. 3 97.30  
do. 1899 gr. 3 90.90  
do. kl. 3 90.90

## Schiffahrts-Aktionen.

Hann.-Am. Pochert 0 137.50  
Hansa 5 200.78  
Norddeutsche Lloyd 5 116.70  
Verein. Hb.-u. Saale 0 60.90  
Schiff 0 60.90

## Leipziger Börse

Leipa. Elektr. Strb. 0 131.75  
Zimmermann & Co. 5 91.00  
Halle, St.-A. 5 91.00  
do. do. 1904 3 91.00  
Pittler, Werkzeugbau 25 385.00  
Leipa. Baumwollen 15 225.00  
do. Kammergarn 10 181.00  
garnspinnerei 12 158.00  
Titel & Krüger 10 139.50  
Wernshaus. Kamm. 10 131.00  
Sächs. Cements. 10 180.90  
Leipa. Bierb. Reich. 2 91.00  
do. Malz. Schenkt. 2 91.00  
Glanziger Zuckerf. 0 166.00  
Halle. Zuckerf. 0 143.00  
Korbadorf. Zuckerf. 0 143.00  
Crollw. Papierfab. 0 180.00  
Kunstanst. B. Gross 0 90.90  
Portl.-Cementf. Halle 6 90.90  
vorm. Gutenthal 10 142.50  
Thüringer Gas 10 205.25  
Bielefelder Braun- 10 150.75  
schlocherwerke 10 150.75  
Dorwest. Ratt. St. 0 90.00  
do. Vorr.-A. 0 90.00  
Tendenz: fest.

# Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Akte Promenade 2, gegenüber dem Stadtthetur.  
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

**Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.**  
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

# Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Akte Promenade 2, gegenüber dem Stadtthetur.  
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

# Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Akte Promenade 2, gegenüber dem Stadtthetur.  
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für die Familie.**

# Gelchäftsanzeiger für Haus- u. Wirtschaftsbedarf.

Einkaufsquellen für die Familie, Wirtschaft, Lebensmittel, Haushaltung, Baumarkt, Innenarchitektur und Raumkunst.

**Empfehlenswerte Einkaufsquellen für das Geschäft.**

**Abschreibebücher.**  
Hans. Forsterstr. 11, P. Tel. 5319.  
C. Apel, Unterberg 11, Nabe Stadtstr.

**Abfahrs-Institute.**  
**Emil Banse,** Tel. 5297.  
Kellnerstr. 1.

**Abzählungsgeschäfte.**  
Bremer & Jansen, Gr. Märkerstr. 20

**Akkumulatoren und Kleinbeleuchtung.**  
K. Albrecht, Alter Markt 3, T. 1807

**Angelgeräte.**  
Aug. Lau, Leipzigerstr. 47, Tel. 2049.

**Aquarien- u. Terrarienhandlung.**  
Edmund Petzsch, Talamtstr. 2, Tierischachtel.

**Architekturen.**  
H. Frede, Leipz. Str. 74, Arch. u. Baumk.  
Th. Römer, Hobenzollernstr. 5, T. 2703.  
Architekturen, Bauplanführungen.  
Paul Luhnman, Harz 9, T. 1749.

**Anskunften.**  
Boyrlch & Greve, Gr. Ulrichstr. 42.  
Lesser & Liman, Leipzigerstr. 63.  
Creditreform, Fernsp. 39d.

**Autog. Schweissen aller Art, spez. Gusschweißung.**  
Heime & H. Herzfeld, Abt. F. T. 807

**Automobile u. Automobil-Reparaturen.**  
P. Hagomann, Mittelwache 2, T. 8036

**Auto-Centrale Otto Kühn**  
Leipz. Str. 12, Niemeyerstr. 7, T. 618.

**Automobil-Verkauf Ausstattungs-Reparatur**  
Aelt. u. größte Spezial-Werkstätte  
**M. Schachtel & Co.** G. m. H.  
Liebenauerstr. 70, Tel. 639 u. 5202.

**Bade-Anstalten.**  
**Sanitas-Bad,** Gr. Steinstr. 16, T. 3273.

**Baugeschäfte.**  
Fr. Roserwald, W. Seiffing, Mann-  
rmeisterstr. 4, Altes Rathaus 1, 1294.  
Herm. Niese, Triftstr. 33, Tel. 296.  
Maar-, Zimm-, Tischlerarb. u. Rep.

**Baugelder, Hypotheken.**  
**Julius Joseph** Kirchnerstr. 8, T. 3955.

**Baumaterialien.**  
Rih. Wolf, Alt. Thür. Bahnh. T. 1113.

**Beerdigungsanstalten.**  
E. Anders, Brunoswarte 4, T. 2865.  
Königl. Beerdigungsnr. am Ges. geb.

**Beleuchtungsartikel.**  
Böker, Louis, Leipzigerstr. 7.  
Spezial-Abg., Elektr. Draht-  
lampen, Marie Otram, Hilgstr.

**Beleuchtungsarbeiten.**  
K. Rast, Geisstr. 28, Teleph. 169.

**Beratende Ingenieure.**  
Volk, Gustav, Ingenieurkammer  
für Thüringen, Leipzigerstr. 4, Berlin-  
erstr. 7, Fernruf 3474.

**Bettfedern.**  
**Eduard Graf** Marktplatz 11, Telefon 2852.  
Größtes Spezial-Haus am Platz.

**Bettfedern- u. Reinigungs-Anstalten.**  
Burkhardt, Alt. Gr. Märkerstr. 17.  
T. 2990, Transp. frei, in u. ab, Bill.

**Billardfabriken.**  
Munkwitz, Alt. Markt 13, T. 2649.  
Bälle, Queue, Bill.-Art., Repar.

**Bindfäden.**  
Aug. Lau, Leipzigerstr. 47, Tel. 2049

**Frische Blumen.**  
**H. Buhs,** Königstr. 6, Telefon 3366.

**Brunnenbauten.**  
Gebr. Rich. u. Max Schmidt, Tief-  
bohr- u. Brunnenbau, m. b. H.,  
Hohenmuth, Tel. 8356, S. a. Tiefbohr.

**Buchdruckerien.**  
**C. F. Rode & Sohn.**  
Spez. Kaufm. u. gewerb. Drucksch.  
Kl. Ulrichstr. 27, T. 2776.

**Bücherrevisionen.**  
Gieseguth, C., Gr. Ulrichstr. 44, T. 3013

**Bürsten, Besen, Pinsel.**  
W. Sombura, Domstr. 4.

**Büttelereien.**  
C. Otto, Geisstr. 49, Waschgefässe,  
Paul Horsteb, Kl. Ulrichstr. 2,  
Waschgefäße aller Art, Rabattm.

**K. Siegert, Wasch-Gefäße.**  
Landwehrstr. 7, Rabatmarkten.

**Calcium-Carbid, Wasserstoff und Sauerstoff.**  
Heime & H. Herzfeld, Abt. F. T. 807

**Dampf wäscherei, Färberei, Chem. Reinigungsanstalt.**  
**Galgenberg** Tel. 595.  
595, Wascherei am Platz.

**Dampf-Wasch- u. Plätt-Anstalten.**  
**Halleria** Dessauerstr. 56, am  
Leistungsbüro.

**Dekorationsmalerei.**  
H. Franke, Saalberg 27,  
Theatermalerei - Firmenschriftver.

**Dekorateur.**  
Fr. Gittel, Henriettenstr. 36, Tel. 2138.  
Ernst Schulze, Prinzenstr. 19.

**Draht- u. Hanfselle.**  
H. C. Barthel, Mansfelderstr. 53.

**Eiweißinstitute.**  
**Rote Radler,** Telefon  
Bureau nur Brüderstr. 12

**Ehrnahrungen von Bildern.**  
I. Reicher, Steinweg 63.

**Elektrische Anlagen.**  
Heime & H. Herzfeld, T. 807, Abt. E.  
Licht- u. Kraftanlage, Signalanl.,  
K. Rast, Geisstr. 28, Teleph. 169.

**Elektrische Anlagen, Beleuchtungsarbeiten.**  
Franz Berger, A. d. Universität 13,  
Telephon 2332.

**Elektrische Beleuchtung.**  
Fr. Dunkel, Schmaerstr. 7, T. 8239

**Oppermann & Fischer,** Tel. 3004.

**Elektr. Kfz-Reparaturen.**  
M. Dreß, Wilhelmstr. 38.

**Elektrische Licht- u. Kraft-Anlag., Kfz-Repar.,**  
Telephon- u. Beleuchtungsarbeiten.

**L. Rissland,** Dryanderstr. 26,  
Telephon 1231.

**Erholungsheim.**  
Hospiz u. Heim, Weidenplan 20  
Sab. ohne Zimm., gute Kost, u. Garten.

**Fahrräder- u. Nähmaschinen**  
Ch. König, Gr. Märkerstr. 8.

**C. Lange, Mechaniker, Geisstr. 16.**  
Neue Fahrrad, m. b. Rep. all. Syst.

**G. Lathan, Streifenstr. 30.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist

**Felle-Einkauf.**  
Joh. Bernhard, Kellnerstr. 4, Tel. 452.  
Gebr. Danglowitz, Fischerp. 2, T. 1178

**Fell-Teppiche.**  
Gebr. Danglowitz, Fischerp. 2, T. 1178

**Feuerlöschapparate.**  
Minimar-App., Bau-Ges. Halle 5,  
Meyersburgerstr. 161, Tel. 3788.

**Fiscon.**  
Rih. Wolf, Alt. Thür. Bahnh. T. 1113.  
Muster-Ausstellg. Alt. Promenad 10

**Garten-Anlagen.**  
Scherzer, E., Bollberger-  
str. 11, Tel. 3804, Anl., Instand, u. Befp.  
von Gärten, Balkonpfl., Stauden.

**Gas- u. Wasser-Install.**  
Bode-Einrichtungen,  
Heime & H. Herzfeld, T. 807, Abt. E.

**Glas- u. Porzellanwaren.**  
Böker, Louis, Leipzigerstr. 7,  
Spezial- u. Ausstattungen.

**Gummi- u. Kautschukwaren.**  
Eulner Lorenz, Frankestr. 7, T. 820.

**Haar-Pflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, n.

**Haus- u. Küchen-Geräte.**  
Carl Kuckenburg, Rannischestr. 12,  
M. Hermann, vorm. Willh. Heckert,  
Gr. Ulrichstr. 57.

**Handelschulen.**  
**Baers Handelsfachschule**  
Leipziger-Praktika, Tel. 5828.  
Wilh. Baer & Helene Dittenberger.

**F. Welmer & Sohn,** Poststr. 1,  
Kurg. 1891.

**Gründ. Vorbereitung für den kaufm. Beruf.**  
Einkaufslehre, Buchführ., Rechn., Briefw., Stenographie,  
Schoh-u. Maschinenschreib.,  
Gieseguth, C., Rathausstr. 6, T. 3013.

**Heizungsanlagen.**  
Dicker & Wernburg, Tamarstr. 2,  
Noll, Fr. Oesendorferstr. 6, T. 809.

**Herrenschneider.**  
I. Schmidt, Erdbeerstr. 3,  
Atelier selber Herrenmoden.

**Installation für Gas-, Wasser-, Kfz- u. Bade-Einrichtungen.**  
M. Schödlner, Spiegelstr. 13, Tel. 2536

**Jalousien u. Rolläden.**  
Hall Jalousie- u. Rollad-Fabrik Franz  
Rudolph & Co., Krausenstr. 16, T. 2106

**Gustav Hönemann,** Tel. 3631.  
Felix Schmidt, Krausenstr. 16, T. 2106

**Reparatur- u. Installations-Systeme**

**Juweliere.**  
**Hermann Elsaesser,** nur Marktplatz 13, Tel. 1711.

**Kammerjäger.**  
Deutsche Versch. geg. Ungeziefer,  
Mauerstr. 2, T. 3645, Zang, n. Erfolg.

**Joh. Meyer,** Gobenstr. 18,  
Telephon 3418.

**Kiemper u. Installateur.**  
Emil Karschjun, Wolfstr. 14, T. 5207.

**H. Dittich, Leipzigerstr. 94, T. 1764.**  
Albert Mäder, Hallenstr. 1b

**Knaben- u. Kinderwagen**  
u. Kindersitze  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198.

**Kunstgegenstände, Reparaturen.**  
Heinr. Rauchhaus, Georgstr. 2, I.

**W. Sühle, Alter Markt 27, Hof II,**  
R. Podolski, Schmaerstr. 5.

**Kohlen, Bricketts, Koks.**  
A. Riebeck'sche Montan-  
Werke A. G. Brik.-Verk.  
für Halle und Umgebung der  
bekanntesten Firmen: G. Pauly,  
H. Pöppel & Co., Fr. Jesau,  
O. Jus', Sachse & Müller, Eulner  
& Lorenz, Einkaufsverein der  
Kohlenhändler, e. G. m. b. H.,  
Klinkhardt & Schreiber, Neht., Otto  
Westphal und Richard Wolf.

**Klinkhardt & Schreiber Nachf.**  
Landsbergerstr. 12 - Tel. 203.  
H. Pöppel & Co., Fr. Jesau,  
O. Jus', Sachse & Müller, Eulner  
& Lorenz, Einkaufsverein der  
Kohlenhändler, e. G. m. b. H.,  
Klinkhardt & Schreiber, Neht., Otto  
Westphal und Richard Wolf.

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Lehrinstitut für Sprachen.**  
Erstes Hall. Sprachlehrinstitut  
Miss Alexander, Weidenplan 1.  
Pohlmanns Sprach Friedrichstr. 63

**Musikschallplatten.**  
Applaudando-Schallpl. G. m. b.

**Nähmaschinenhandlung.**  
**Singer Co., Nähm. A. G.,**  
Leipzigerstr. 23 u. Geisstr. 47.

**A. Pfeifer, Leipzigerstr. 2.**  
Alleinverkauf v. Original-Viktoria  
und Afrans u. gewerblichen und  
Familien-Gebräuch.

**Wasch- und Wringmaschinen.**  
Reparatur-Werkstatt.

**C. Lange, Mechaniker, Geisstr. 16.**  
Nähmasch. u. 55 M. Rep. all. Syst.

**Obst u. Süßfrüchte.**  
R. Kannegger, Markt, Rot. Turm.

**Oefen und Herde.**  
Leop. Darg, Oleariusstr. 11, Tel. 1096

**Hecker & Co., Wilhelm, Halle 5.**  
Leipzigerstr. 61/2, T. 1290, Kachel-  
Oefen, Gruden u. Herde (Voss).

**Optiker u. opt. Anstalten.**  
Richard Flammig, Schmaerstr. 22  
Zweigz. Tellstr. 129, Oleariusstr.

**Otto unbekannt, Ja Gr. Ulrichstr. 11.**  
Carl Schaefer, Gr. Steinstr. 29.

**Heinrich Menzel, Barfüßnerstr. 4.**  
R. Kleemann, Moritzwäzner 9.

**Photographische Bedarfs-Artikel.**  
Max Wergien, Neunhäuser 4.

**Heinrich Menzel, Barfüßnerstr. 4.**  
R. Kleemann, Moritzwäzner 9.

**Photographische Ateliers u. Spez.-Gesch.**  
Ferd. Bimpag, Alte Promenade 9  
Indust.-Ländchen u. Archib.-Aufb.

**Photographische Ateliers u. Vergrößerungs-Anstalten.**  
Samson & Co., G.m.b.H., Poststr. 9/10  
T. 1025, Grösst. u. bill. Atel. a. Platz

**Pianos u. Flügel.**  
**Herm. Lüders,**  
Mittelstr. 9/10, Telefon 3057.

**Spez. Porzellan-Flügel u. Pianos.**  
Aelteste Handlung am Platz.

**B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.**  
Blüthner, Steinway & Sons, Isach  
Fench, Irmler, Förster,  
Harmoniums, Pianola-Pianos,  
Kauf, Tausch und Miete.

**Albert Hoffmann** Am  
Kaps-Flügel, Phonola-Pianos.

**Plissee-Brennerei.**  
A. Schulze, Sternstr. 8, II.

**A. Rocke, Martinstr. 5.**  
Plissee-Languetten.

**Porzellan u. Glas.**  
Heinr. Baensch, Marktpl. 23, T. 622.

**Putzgeschäfte.**  
B. Herker, Steg 1, T. 683.

**Reparaturanstalt für Fahr- und Motorräder.**  
Münster, Marktpl. 24, Spezialist.

**Rohmöbel.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198.

**Schneiderei u. Stahlwaren.**  
Ernst Graubmann, Geisstr. 22.

**Stelmacher.**  
O. Mende, Marktpl. 7, Teleph 2874.

**Schneider-Akademie.**  
Cordes' Bekleidungs-Akademie  
für Herren- u. Damens Schneideri  
Gr. Steinstr. 24, Prosp. gratis

**Schneider für Damen.**  
Carl Moralis, Leipzigerstr. 60.  
Jos. Marolink, Oleariusstr. 13.

**August Göbel, Talamtstr. 1.**  
Anfertigung f. Kostüm u. Kleider,  
M. Röniger, Friedrichstr. 83.

**Schneider für Herren.**  
M. Röniger, Friedrichstr. 83.

**Schneidereibedarfsmittel.**  
P. Ochsenknecht, Gr. Klausstr. 5,  
Ludw. Zengering, Schulstr. 7, T. 2427.

**Schornsteinfeger- u. drehb. in Ton, Gussstein, Blech, u. A. G. M.**  
H. Hallung, Brunoswarte 24.

**Schornsteinbau u. Dampf-Kessel-Installationen.**  
Herm. Mäcke, Königstr. 71, T. 3681.

**Schühelstpflege.**  
Inst. Fara, Friedrichstr. 69, p.

**Spielwaren.**  
Th. Lühr, Leipzigerstr. 94, Tel. 198

**Stellenvermittler, gewerbs-mässige.**  
Hermann Eisner, Kl. Ulrichstr. 1, T.  
Emilia Hagelgang, Leipzigerstr. 131,  
Emma Viedt, Kl. Brauhausstr. 9.

**Stempelfabrik.**  
A. Pratsch, Nikolaistr. 6, Tel. 3068.

**Strumpfwärker.**  
P. Ochsenknecht, Gr. Klausstr. 5.

**Strassenfodern.**  
Pleurousen, Hütte, Blumen.  
Otto Petrich, Böbergasse 4.

**Tiefbohrung.**  
Gebr. Rich. u. Max Schmidt, Tief-  
bohr- u. Brunnenbau, m. b. H.,  
Hohenmuth, Tel. 8356, S. a. Brunnenb.

**Tapeten.**  
Herm. Bischof, Gr. Klausstr. 4.

**Tapetier u. Dekorateur.**  
Bruno Huth, Gröbst. 31, Tel. 3674  
Max Born, Gr. Brauhausstr. 14, T. 2467

**Triebliebhaberfabriken.**  
Vester, G. Mittelwache 17, T. 3345.

**Uhrmacher und Uhrenhandlung.**  
Alwin Franz, L. Wucherer-Str. 7.

**E. Böge, Geisstr. 17.**  
Reparatur-Werkstatt,  
Uhren, Goldwaren, Optik.

**Verleih-Institut.**  
Frank- u. Gesellschaftsanstalt  
Heilwiese 7, M. 150, n.

**Kaufhaus für Herrenbekleidng**  
II Leipzigerstr. 11.

**Verseicherung aller Art.**  
Martin Heuber, Kl. Ulrichstr. 18,  
Telephon 834.

**Wagen u. Wagenbau.**  
Joh. Schöne, Lindenstr. 49, T. 3619.  
Spezialität: Geschnitten- u. Rollwagen.

**Wäsche- u. Plättmaschinen.**  
Wäscheschleudern- u. Rollen